

<b>Geschäftszeichen</b> IV/40-Wo	<b>Datum</b> 22.04.2013	<b>Vorlage-Nr.</b> XVII-0260/2013
-------------------------------------	----------------------------	--------------------------------------

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzung</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Entscheidung</b>
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	14.05.2013	
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	15.05.2013	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	10.06.2013	
Kreistag	öffentlich	24.06.2013	

<b>Betreff</b>		
<b>Fortsetzung des Programms Profilierung der Hauptschule und der Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen als Daueraufgabe</b>		
<b>Beschlussvorschlag:</b>		
Das „Projekt zur Profilierung der Hauptschule und der Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen“ wird ab 01.01.2015 als Daueraufgabe installiert. Die erforderlichen nachstehend aufgeführten Stellen sind im Stellenplan 2015 auszuweisen.		
<u>Schule:</u>	<u>Stellenanteil</u>	<u>Entgeltgruppe nach TVöD</u>
Schule im Innerstetal, Baddeckenstedt	0,5	S 11
Haupt- und Realschule Remlingen	0,5	S 11
Werla-Schule, Schladen	0,5	S 11
Elm-Asse-Schule, Schöppenstedt	0,5	S 11
Haupt- und Realschule Sickte	0,5	S 11
Schule am Teichgarten, Wolfenbüttel	0,89	S 11

<b>Aufwand/Auszahlung i. €</b> 178.200,00	<b>Produktkonto</b> 2160100000.4012000 2160100000.4032000 2160200000.4012000 2160200000.4032000 2160300000.4012000 2160300000.4032000 2160400000.4012000 2160400000.4032000 2160500000.4012000 2160500000.4032000 2210100000.4012000 2210100000.4032000	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ergebnishaushalt</b> <input type="checkbox"/> <b>Finanzhaushalt</b>	<b>Haushaltsjahr/e</b> 2014 ff.
<b>Mittel stehen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
<b>Deckungsvorschlag</b>	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

<b>Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:</b>		
Oberziel 1	Der demografische Wandel ist positiv beeinflusst	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Der Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel ist unter Beachtung der Haushalte der kreisangehörigen Kommunen konsolidiert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input checked="" type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Die CO <sub>2</sub> Bilanz des Landkreises Wolfenbüttel ist verbessert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Der Landkreis Wolfenbüttel steht für gesund aufwachsen, gesund leben und gesund alt werden	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Die Landkreisverwaltung Wolfenbüttel ist eine bürgerfreundliche und bürgerorientierte Behörde	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 6	Der Landkreis Wolfenbüttel ist der Bildungslandkreis in Niedersachsen	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert

## **Begründung:**

Im Jahr 2001 wurde auf Kosten des Landes das Modellprojekt „Stärkung der Hauptschule“ an vielen niedersächsischen Schulen gestartet. Seither wurde es mehrfach verlängert und nunmehr umbenannt in „Programm zur Profilierung der Hauptschule und der Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen“. Die aktuell gültige Richtlinie ist bis 31.12.2014 befristet.

In den 5 kreiseigenen Hauptschulen sind derzeit jeweils 0,5 Sozialarbeiter-Stellen, befristet bis zum 31.12.2014, eingerichtet, für die das Land nach der o.g. Richtlinie Zuwendungen in Höhe von 26.000 € pro Schule gewährt. In der Schule am Teichgarten ist eine Sozialarbeiter-Stelle mit einem Stellenanteil von 0,89 eingerichtet, für die zunächst das Jobcenter die Kosten nach § 16 f SGB II (Verbesserung der beruflichen und sozialen Integration) übernommen hatte. Ab 01.01.2011 wurde die Förderung durch das Jobcenter aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen eingestellt. Fördermittel des Landes können nach der o.g. Richtlinie nachrangig für Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen verwendet werden, wenn Mittel durch Auflösung von Hauptschulen frei werden. Bisher ist diese Bestimmung noch nicht zum Tragen gekommen, so dass ab 01.01.2011 die Kosten für den Schulsozialarbeiter an der Schule am Teichgarten in voller Höhe vom Landkreis Wolfenbüttel übernommen werden.

2 weitere Sozialarbeiterinnen sind im Rahmen des Projektes zur Profilierung der Hauptschule in der Erich-Kästner-Hauptschule und der Wilhelm-Raabe-Schule in Wolfenbüttel tätig. Diese Personen sind befristet bis 31.12.2014 beim Paritätischen Wohlfahrtsverband angestellt. Die Stadt Wolfenbüttel rechnet die Kosten für diese Personen mit dem Land ab und leitet die Zuwendungen nach Erhalt vom Land an den Paritätischen Wohlfahrtsverband weiter.

Die in dem Projekt angestellten Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen begleiten und unterstützen Jugendliche auf ihrem Weg von der Schule in den Beruf.

Die Tätigkeiten beinhalten folgende Schwerpunkte:

- Vertiefende Maßnahmen zur Berufsorientierung wie z.B. Kompetenzprofile entwickeln, Vermittlung berufsrelevanter Schlüsselqualifikationen, Entwicklung realistischer Zukunftsperspektiven usw.
- Fördermaßnahmen für benachteiligte Schülerinnen und Schüler
- Bewerbungstraining mit Stellensuche, Erstellung der Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und Einstellungstests
- Einbeziehung der Eltern in den Prozess der Berufsorientierung
- Beratung bei schulischen, sozialen und /oder persönlichen Problemen durch individuelle Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten und Problemlösungsstrategien
- Vernetzungs- und Koordinierungsaufgaben schulischer und außerschulischer Institutionen wie Arbeitsagentur, Berufsbildende Schulen, Ausbildungsbetriebe und Institutionen, Jugendamt, freie Träger der Jugend- und Berufshilfe usw..

Der Arbeitskreis der Schulsozialarbeiterinnen und –sozialarbeiter hat sich im Dezember 2012 an den damaligen Kultusminister des Landes Niedersachsen, Herrn Dr. Althusmann, gewandt und sich dafür eingesetzt, dass das Projekt fester Bestandteil der Bildungspolitik des Landes Niedersachsen wird und Mittel auch über den 31.12.2014 bereit gestellt werden. Gleichzeitig wurde der Landkreis Wolfenbüttel gebeten, die befristeten Arbeitsverhältnisse in unbefristete Arbeitsverhältnisse umzuwandeln. Eine Antwort des Landes steht derzeit noch aus.

Nach Einschätzung der Verwaltung leisten die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen als Profilierungskräfte seit vielen Jahren eine sehr gute individuelle Unterstützung der Schülerinnen und Schüler. An den Schulen konnten die Zahlen der Schülerinnen und Schüler mit einem Schulabschluss stark erhöht werden, so dass mehr Schülerinnen und Schüler eine duale Ausbildung absolvieren oder sich für eine Weiterqualifizierung in Form eines höherwertigen Schulabschlusses entscheiden.

Da sich die Aufgabenbereiche in den Schulen etabliert haben und für Schüler, Eltern und Lehrkräfte zu einer konstanten Größe geworden sind, sollten die befristeten Arbeitsverhältnisse aus diesem Grund in unbefristete Arbeitsverhältnisse umgewandelt werden. Dies setzt eine Ausweisung der Stellen im Stellenplan voraus.

#### Finanzielle Auswirkungen

Personalkosten gesamt pro Jahr	rd. 178.200 €
abzüglich Zuwendungen vom Land (gesichert bis 2014)	130.000 €
Kosten für den Landkreis: (gesichert bis 2014)	rd. 48.200 €

Sollte das Programm vom Land Niedersachsen nicht über den 31.12.2014 hinaus weiter gefördert werden, beträgt die Belastung für den Landkreis Wolfenbüttel ab 2015 bei entsprechender Beschlussfassung rd. 178.200 € pro Jahr.

Es wird angestrebt, mit der Stadt Wolfenbüttel dahingehend zu verhandeln, dass auch dort die befristeten Arbeitsverhältnisse für die Profilierungskräfte künftig entfristet werden.

Ich bitte, wie beantragt zu entscheiden.

Im Auftrage

Christiana Steinbrügge